



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
105 (1895)**

8 (9.1.1895)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-61397](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-61397)







Freiburg, 7. Jan. Der Kriminalvolkpol ist es gelungen, einen jungen Schwundler festzunehmen, welcher sich als hübscher Student der Philosophie und Theologie aus Wien ausgab und sich bei verschiedenen katholischen Anstalten und Familien einzuführen suchte...

Pfälzisch-Heßische Nachrichten.

Kaiserlautern, 7. Jan. Gestern verunglückte Hausmeister Gall vom Magdalenenhaus in der Kädt. Turnhalle. Er sah bei den Galusten, welche nicht gut schloßen, nach, stieg zu diesem Zweck auf eine Leiter, von der er 8 Meter hoch auf den Boden fiel und einen Schädelnackenbruch erlitt.

Tagesneuigkeiten.

Nadbruch, 6. Jan. (Vom Schäfer A.) Infolge vor Weihnachten verbreiteten Gerüchtes, Wunderdoktor Kist wollte sich Weihnachten bei einem berühmten Professor in Berlin einer Operation unterziehen, hatte der Verleher zwischen Weihnachten und Neujahr in Nadbruch bedeutend nachgelassen.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Zweite Kammermusik-Aufführung. Die Herren Schuster und Genossen, welchen sich gestern noch Herr Hofmeister Sattler zugesellt hatte, eröffneten ihre zweite Kammermusik-Aufführung mit dem blühenden Streichquartett F-dur Op. 41 No. 2 von Robert Schumann und gingen alsdann zu einem Componiten über, welcher unseres Wissens in hiesiger Stadt überhaupt noch nicht zu Wort gekommen ist.

spricht die Vermuthung aus, ein im nächsten Jahre ein-  
zutretendes Hochwassergeräth werde der erste Schritt  
gegen den Nothstand der Landwirtschaft sein.

Berlin, 8. Jan. Wie die „National-Zeitung“  
erfährt, wird der Magistrat demnächst berathen, in wel-  
cher Weise die Stadt Berlin den achtzigsten Geburtstag  
des kaiserlichen Reiches begehen wird.

Hamburg, 8. Jan. Gestern wurde hier in fünf-  
zehn sozialdemokratischen, stark besuchten Volksversam-  
lungen, von denen zwölf im dritten Wahldistrict statt-  
fanden, gegen die Anstufungsvorlage unter Annahme ent-  
sprechender Resolutionen Einpruch erhoben.

Thorn, 8. Jan. Das Weichselgletscher oberhalb und  
unterhalb Thorn; in Folge dessen ist der Wasserstand hier  
seit gestern einen Meter höher.

Pest, 8. Jan. Dem Grafen Khevenhüller wurde  
endgiltig vom Kaiser auf Grund des vorgelegten, ihm die  
Unterstützung der liberalen Partei sichernden Program-  
mes die Kabinettsbildung übertragen. Als neue Cabinets-  
mitglieder werden gegenwärtig genannt: Syprian Tizja  
Finanzen, Graf Ludwig Batthyany Minister im k. k. k. k.  
Hoflager, Graf Vághly Ackerbau, Doranyi Justiz.  
Der Ministerpräsident wird aus dem Inneren übernommen.

Paris, 8. Jan. Bei der Präsidentenwahl in der De-  
putirten-Kammer wurden 310 Zettel abgegeben. Brisson er-  
hielt 272 und wurde zum Kammerpräsidenten für das Jahr  
1895 erklärt.

Mailand, 8. Jan. Seit gestern Abend gehen in ganz  
Oberitalien ununterbrochen bedeutende Schneemassen nieder,  
die bereits anfangen, den Verkehr zu unterbrechen. Dabei  
ist die Temperatur wesentlich gefallen, was bei längerer  
Anbauer dieser Witterung Ueberschwemmungen befürchten  
läßt.

New-York, 8. Jan. Eine Depesche aus Washington  
meldet: Meinungsverschiedenheiten im Kabinet über das  
Verfahren, welches bei den bestehenden Handelschwierigkeiten  
mit den europäischen Mächten einzuschlagen sei, riefen Ver-  
stimmungen unter den Kabinettsmitgliedern hervor. Der  
Sekretär des Ackerbauministeriums, Norton, erhielt keine  
Einladung zu der Konferenz zwischen Carlisle, Gresham und  
dem Generalanwalt vom 6. Januar, in welcher der Einspruch  
Oesterreichs gegen den Differenzialzoll für Zucker berathen  
wurde.

Rio de Janeiro, 8. Jan. In Folge einer durch  
noch unbekannt Ursachen herbeigeführten Sprengung auf  
einem Bergbauungsbauplatz im Hafen der Rio de Janeiro  
gegenüberliegenden Stadt Niteroy sind 120 Menschen er-  
trunken.

Privat-Telegramme des „General-Anzeigers.“

Berlin, 9. Jan. Die „Kreuzzeitung“ meldet aus  
Königsberg: Wie verlautet, ist zum Nachfolger des ver-  
storbenen Regierungspräsidenten zu Humbinnen, Stein-  
mann, der vortragende Rath im Kultusministerium, Hegel,  
5. k. k. m. — Die „Post“ berichtet aus Brüssel:  
Der Finanzminister überreichte der Kammer einen Ge-  
setzentwurf, wonach für den Weiterbau der Congo Eisen-  
bahn 10 Millionen Zuschuß aus belgischen Staats-  
mitteln bewilligt werden sollen.

Berlin, 9. Jan. Das „B. Z.“ meldet aus Pe-  
tersburg: Der Gehilfe des Finanzministers Witte, welcher  
als Kommunikationsminister ausereisen war, hat einen  
leichten Schlaganfall erlitten.

Paris, 9. Jan. Der italienische Botschafter ist  
gestern Abend nach Rom gereist.

Madrid, 9. Jan. Der Ministerrath wird heute  
das Programm für die parlamentarische Berathung fest-  
stellen.

London, 9. Jan. Wie die Blätter melden, werden  
vom Hause Rothschild 2 Millionen Pfund Sterling  
brasilianischer Schatzbillets auf den Londoner Markt ge-  
bracht und zu 98 angeboten. Die Billets werden mit  
5 pCt. verzinst.

Mannheimer Handelsblatt.

Δ Mannheimer Effectenbörse vom 7. Jan. Heute  
notirten Anilin-Aktien 400 B., Oelfabrik 98 B., Brauerei  
Eichbaum 182 B., Berger 68,50 B., Bad. Rüd. und Mi-  
terverf. 215 B. u. G., Württemberg. Transport 825 B. u. G.,  
Zellstoffabrik Waldhof 331 B.

Table with columns for various financial instruments and their values. Includes sections for 'Obligationen', 'Kursblatt der Mannheimer Börse vom 7. Jan.', and 'Mitteln'.

Frankfurter Mittagbörse vom 9. Januar. Die von  
Wien angehende selte Strömung hat auch den heutigen Ge-  
schäftsverkehr ihr Gepräge aufgedrückt. Die Wiener Specu-  
lation nahm neuerdings Creditactien und Staatsbahn in  
großen Summen aus dem Markte. Der Cours des leitenden

Effectis ist jedoch nur wenig über das erhöhte Niveau von  
gestern Abend hinausgegangen, wohingegen Staatsbahn noch  
circa 1/2 anziehen konnten. Für die von Berlin abhängigen  
Werthe war die Tendenz doch schwächer. Am Montanmarkte  
machten sich große Realisirungen bemerkbar, hauptsächlich  
veranlaßt durch ungünstigere Nachrichten aus dem oberöste-  
rreichischen Industriebereich. Das Geschäft war nicht so lebhaft  
als gestern, die allgemeine Tendenz nachdrücklich durch größere  
Realisationslust etwas schwächer. Deutsche Fonds notirten  
etwas schwächer, Industrie-Aktien fest, Anilin 1 pCt., Schudert  
8 pCt., Weiler 1,20, Zellstoff Waldhof 2 pCt. über gestern  
bezahlt. Privat-Disconto 1/2 pCt.

Table listing various stocks and their prices, including Nationalbank, Deutsche Bank, and others.

Mannheimer Productenbörse vom 8. Jan. Weizen  
per März 14.—, Mai 13,95, Juli 13,95. Roggen per März  
11,60, Mai 11,70, Juli 11,80. Hafer per März 12,15, Mai  
12,30, Juli 12,40. Mais per März 11,50, Mai 11,40, Juli  
11,25. U. Tendenz: behauptet. Bei vermehrter Kaufkraft  
für Weizen konnten sich Preise voll behaupten, während  
übrige Artikel unverändert blieben.

Amerik. Producten-Märkte. Schlusscours vom 8. Jan.

Table showing market prices for various commodities from America, including wheat, corn, and other goods.

Wasserstands-Nachrichten vom Monat Januar.

Table providing water level information for various rivers and locations, including Rhine, Moselle, and others.

Table listing gold prices for different types of gold coins and currencies.

Die durch ihre unübertreffliche Bauform, Eleganz und  
Solidität weitberühmten Schubwaarenfabrikate von Otto  
Derr & Cie. Frankfurt a. M., sind für Mannheim und  
Umgebung nur allein dort zu haben bei Georg Darm-  
mann, Schubwaarenfabrik, B. 4, 6, am Fruchtmarkt untere Ecke  
(Telephon 443). 42941

Pfaff-Nähmaschinen  
nur allein zu haben bei  
Martin Decker A 3.4  
45079

Das neue  
Adressbuch v. Mannheim  
für 1895

mit einem Verzeichniß sämtlicher Wohnhäuser  
Mannheims mit Angabe der Eigenthümer und  
Bewohner jeden Hauses, sowie neuem, voll-  
ständig umgearbeitetem Stadtplan, ist soeben  
erschienen und in unterzeichnetem Verlage zum  
Preise von M. 5.50 zu haben.

Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei  
E 6, 2  
Grö Mannheimer Typographische Anstalt.

Neuere Nachrichten und Telegramme.

Berlin, 8. Jan. Die „Kreuzzeitung“ meldet, der  
Kaiser habe in der letzten Sitzung des Staatsmi-  
nisteriums in einer Ansprache der Verhältnisse der Land-  
wirthschaft mit besonderer Wärme gedacht. Das Diat









Am 12. Januar 1895 und folgende Tage „Unwiderruflich“ Ziehung der  
**Regensburger Geld-Lotterie.**  
 Hauptgewinne: 1 à 75,000 M., 1 à 50,000 M., 1 à 25,000 M., 1 à 10,000 M., 2 à 5,000 M., 30 à 1,000 M., 30 à 100—30,000 M. etc.  
 15 Tausend 86  
 Goldgewinne = 475 000 Mk.  
 Loose à 3 Mk. empfohlen  
 und versenden auch unter  
 Nachnahme die Bankhäuser  
**Carl Heintze**  
 Berlin W.  
 Unter den Linden 3,  
**Max Weinschenk**  
 in Regensburg  
 sind alle durch Plakate  
 kenntlichen Handlungen.  
 Auswärtige haben für Porto  
 und Liste 30 Pfg. beizufügen.

Unser Geschäft befindet sich jetzt  
**M 1, 1 Breitenstrasse M 1, 1**  
 im Hause des Herrn C. W. Wanner.  
**Cramer & Volke**  
 Damen-Collection.  
 Telefon 771  
 55405  
 771

**Apéritif Kola,**  
 anregend und belebend, von vorzüglichem Wohlgeschmack, ist der feinste  
 und beste  
**Frühstückswein,**  
 namentlich für schwächliche, blutarme und bleichsüchtige Personen,  
 sowie Reconvalescenten.  
 Preis p. Flasche M. 2.80, p. 3 Flaschen M. 8.—.  
 General-Depot für Deutschland und die Schweiz bei Carl Pfalz,  
 Süddeutscher Export-Geschäft, Basel. 54801  
 Glasweiser Ausschank und Flaschenverkauf bei:  
 H. Leineweber, Mannheim, Weinrestaur. 3. Stadt Alben, D4, 11  
 sowie sämtlichen besseren Delicatessen-Geschäften.

**Mondamin Brown & Polson**  
 alleinige Fabr. k. engl. Hofl. 55078  
 ist für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speziell geeignet, erhöht die Verdaulichkeit  
 der Milch. — Zu haben in Colonial-, Delicatessen- u. Drogen-Handlungen in Packeten à 60, 30 u. 15 Pf.

**Conservatorium für Musik in Mannheim.**  
 Mit dem 7. Januar 1895 beginnen neue Kurse sämtlicher Fächer.  
 Aufnahme neuer Schüler und Schülerinnen in die Anstalt kann zu jeder Zeit erfolgen. Das Schulgeld wird vom Tage des Eintritts an berechnet.  
 Anmeldungen werden täglich bei der Direktion Litra P 2, 8 entgegengenommen. Ebendasselbst werden Prospekte der Anstalt ausgegeben.  
 Die Direktion des Conservatoriums für Musik  
 H. Pohl, Musikdirektor.

**Im Casino-Saale**  
 Montag, den 14. Januar 1895. Abends 7 1/2 Uhr:  
**CONCERT**  
 des Klaviervirtuosen **Dr. Moritz Horowitz**  
 aus Berlin, unter erstklassiger Mitwirkung der Holoprinzessinnen **Fraulein Mathilde Ebel** von hier. 55387  
 Alles Nähere durch die Programme.  
 Eintrittskarten à 3.—, 2.—, 1.— Mk. bei H. Dastentz, Pianofabrik, C 3, 9, und Abends an der Kasse.

**Staatl. concess. Institut H. Sigmund**  
 Mannheim, B 6, 22a.  
**Vorbereitung** für das Geschäftsführer-Examen u. Vorbereitungskursen, sowie f. höhere Klassen höh. Lehranstalten. 54884  
**Sprachkurse** (franz., engl. u. deutsch) nach der imitativen Methode. Conversation u. Correspondenz. Besondere Aufmerksamkeit auf die Fertigkeit bei Aufzeichnung ihrer Arbeiten u. ev. Nachhilfe. — Penkon. — Beste Referenzen.  
 Heinrich Sigmund, st. gepr. Lehrer d. deutschen Spr. u. Geschichte.

**Zum An- u. Verkauf von Liegenschaften, Beschaffung von Hypotheken-Darlehen**  
 empfiehlt sich 4870  
**N 5, 11b. Agent J. Zilles.** Teleph. 876

**Anthracit.**  
 Bei dem Herannahen der Saison ersuchen wir es für unsere Pflicht, das verbrauchende Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß namentlich beim Bezuge über die Rheinböden auf dem Wege nach süddeutschen Hafenplätzen vielfach mit unserer Marke „Pörlingsstiepen-Anthracit“ vertrieben.  
**„Pörlingsstiepen-Anthracit-Nuss“**  
 Mißbrauch getrieben wird. Häufig werden weidere Kohlenbrenner Sorten, die sich gar nicht für Dampferarbeiten eignen, unter dem Namen „Pörlingsstiepen-Anthracit“ vertrieben.  
 Unsere Kohlen werden regelmäßig  
 Carl Seidner, Mannheim; Jea  
 Seidner, Mannheim; A  
 Somarke & Co., Pul  
 und weitere Anstalten sind durch  
 Carl Peters-Kreuzdörf in Mannheim am 20.  
 zu erfahren. 55560  
**Kupferdreh. Beche ver. Pörlingsstiepen.**

**Reparaturen**  
 von Gold und Silberwaren fertigt am besten und billigsten die Goldwaarenfabrik von  
**Wilh. Rixinger,**  
 C 2, 7, 51279  
 gegenüber dem „rothen Schaf“.  
 Ankauf von altem Gold- u. Silber

**Pianos**  
 neu u. gebraucht, zu verkaufen u. zu vermieten.  
**Günst. Bedingungen.**  
**Leopold Schmitt,**  
 Lager und Reparaturwerkstätte R 4, 8.  
 Stimmen aller Instrumente unter Garantie. 55484  
 Nr. 1-2000. — auf 1. Hypothek auszuliehen. 54873  
 Näheres im Berl.

**Neben**  
**vorzögl. Sortiment neuer Muster zu billigen Preisen**  
 finden Sie in dem unterzeichneten Spezial-Geschäfte stets eine sehr gute Auswahl

**Tapeten**  
 früherer Jahrgänge  
 welche, um das Lager curant zu erhalten,  
**zu wesentlich ermäßigten, festen Preisen**

abgegeben werden, laut Verzeichniss im Verkaufslokal.  
**von Derblin,**  
 1, 2, C 1, 2.  
 zur Feststellung des Bedarfes Höhe u. Umfang der betr. Räume erforderlich. 52383

**Mannheimer Lagerhaus-Gesellschaft.**  
 Wir beehren uns anzuzeigen, daß wir in Folge Schiffahrtsschlusses den  
**Sammeldienst**  
 nach dem **Niederrhein, Belgien und Holland** wieder aufgenommen haben.  
 Güter bitten wir an unserer Ladestelle **rothe Halle** anzubringen.  
 Mannheim, im Januar 1895. 55495  
**Die Direction.**

**Nächste Ziehungen!**  
**Regensburger und Ulmer Dombau-Lotterie.**  
 Ausschließlich Geldgewinne  
**Loose per Stück 3 Mark**  
 sind zu haben so lange Vorrath reicht bei  
**Moritz Herzberger, E 3, 17.** 55581

**Preisgekrönt meine Thee's**  
 wurden  
 auf der unter dem Allerhöchsten Protektorat Ihrer Majestät der Kaiserin Friedrich in Frankfurt a. M. stattgefundenen Ausstellung für Kochkunst etc., Armees-Verpflegung, Volks-Ernährung. 51890  
**H. Borkowsky, Mannheim,**  
 Import-Theehaus „Mandarin“,  
 Engros- und Detail-Verkauf. O 7, 16 1/2.

Eine größere Partie zurückgeführt  
**Brief-Papiere**  
 in Kassetten-Packungen und  
**Gesellschafts-Spiele**  
 werden zu bedeutenden herabgesetzten Preisen ausverkauft.  
**F. C. Menger, N 2, 1.** 55584

**F. Imbach, Mode-Bazar**  
 Kunststrasse. engl. Regen- u. Sonnenschirme.  
**Mannheim.**  
**Gr. Bad. Hof-u. Nationaltheater.**  
**Mittwoch, 47. Vorstellung**  
 den 9. Jan. 1895 im Abonnement A  
**Ein Weihnachtsmärchen.**  
 Pantomime in 2 Bildern von B. Reisinger.  
 Musik von G. Plüsch.  
 Dirigent: Herr Oech Herberich Schäfer. — In Scene geführt von der Balletmeisterin Fel. Louise Danke.  
 Personen:

- |                |                |
|----------------|----------------|
| Herr Hilbrandt | Herr Hilbrandt |
| Frau De Vank   | Frau De Vank   |
| Christine Jisk | Christine Jisk |
| Anna Knittel   | Anna Knittel   |
| Herr Bauer     | Herr Bauer     |
| Herr Keno      | Herr Keno      |
| Anna Jink      | Anna Jink      |
| Baro I.        | Baro I.        |
| Baro II.       | Baro II.       |
| Herr L. Danke  | Herr L. Danke  |
| Herr Deidge    | Herr Deidge    |
| Herr Drent     | Herr Drent     |
| Herr Schäfer   | Herr Schäfer   |
| Herr Maurer    | Herr Maurer    |
| Herr Krömer    | Herr Krömer    |
| Herr Voigt     | Herr Voigt     |

**Vorkommende Tänze:**  
 1. Polka der Schulkinder, getanzt von 12 Tänzern.  
 2. Polka der 12 Jünger.  
 3. Solotanz der Weihnachtskinder, getanzt von 12 Tänzern.  
 4. Polka-Reigen, ausgeführt von 12 Tänzern.  
 5. Walzer getanzt von Christine Jisk u. Anna Knittel.  
 6. Galopp der Struwwelpeterfiguren, ausgef. von 12 Tänzern.  
**Apotheose.**

**Cavalleria rusticana.**  
 (Sicilianische Bauernehre.)  
 Oper in 1 Aufzuge. Nach dem gleichnamigen Volkslied v. G. Berga, bearbeitet v. G. Targioni-Tozzetti und G. Renzetti. Musik von Pietro Mascagni.  
 (Dirigent: Herr Hofkapellmeister Schäfer. Regisseur: Herr Hilbrandt.)  
 Santuzza, eine junge Bäuerin . . . . . Fel. Danke  
 Turiddu, ein junger Bauer . . . . . Herr Krömer  
 Lucia, seine Mutter . . . . . Frau Seibert  
 Alfio, ein Fuhrmann . . . . . Herr Knapp  
 Lola, seine Frau . . . . . Frau Lohs  
 Die Handlung spielt in einem sizilianischen Dorfe.  
 Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem ersten Stücke findet eine große Pause statt.  
 Kaffeezeit 7 Uhr . . . . . Anf. 7 Uhr . . . . . Ende 9 Uhr.  
**Gewöhnliche Preise.**  
 Donnerstag, den 10. Januar 1895.  
 48. Vorstellung im Abonnement B.  
 Neu einstudiert:  
**Wallenstein's Lager.**  
 Vorspiel in einem Akt von Schiller.  
 Hierauf: neu einstudiert:  
**Die Piccolomini.**  
 Schauspiel in 5 Akten von Schiller.  
 Anfang 7 Uhr.